Überlastungsanzeige

Pflichtstunden runter – Entlastung rauf!

Wir, die Kolleginnen und Kollegen der Schulezeigen hiermit unsere Überlastung an.
So wie jetzt kann es nicht weiter gehen! Wir fordern Bildungsministerin Karin Prien auf: Schaffen Sie endlich Entlastung für uns Lehrerinnen und Lehrer!
Die Anforderungen und die damit verbundenen Belastungen in unserer Schule sind in den letzten Jahren drastisch gestiegen. Dringend notwendige außerunterrichtliche Tätigkeiten, z.B. Elterngespräche, Teambesprechungen und die Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen, nehmen immer mehr Zeit in Anspruch. Lehrkräftemangel und der Ausfall von Kolleginnen und Kollegen führen zu ständiger Mehrbelastung.
 Für die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts bleibt immer weniger Zeit. Für wichtige Besprechungen und kollegiale Beratungen gibt es weder Zeit noch Raum.
 Für Schulentwicklung, pädagogische Arbeit und Verwaltungsaufgaben gibt es viel zu wenig Entlastungsstunden.
• Die anfallende Arbeit ist in der vorgesehenen Zeit nicht zu schaffen. Das führt zu Arbeit am Wochenende und ständiger Überlastung. Wichtige Arbeit bleibt dadurch liegen, Kolleginnen und Kollegen werden krank. Als Ausweg reduzieren immer mehr individuell ihre Arbeitszeit, um die Arbeit schaffen zu können.
Wir brauchen Rahmenbedingungen in der Schule, die gute Bildung für alle Schülerinnen und Schüler ermöglicht. Unsere Arbeit als Lehrerin oder Lehrer darf nicht krank machen!
Wir fordern von der Landesregierung Schleswig-Holstein:
 Reduzierung der Pflichtstundenzahl in allen Schularten Erhöhung der Ausgleichsstunden und Einführung von Entlastungsstunden, z.B. für Klassenlehrkräfte, Korrekturen sowie für Team- und Beratungsstunden Schluss mit der ständigen Mehrarbeit Keine zusätzlichen Aufgaben ohne Ausgleich Entlastung von Verwaltungstätigkeiten
Handeln Sie endlich!
Für das Kollegium

Bitte schickt die Überlastungsanzeige per E-Mail an info@gew-sh.de, per Fax an 0431-5195 154 oder per Post an die GEW-Landesgeschäftsstelle, Legienstr. 22, 24103 Kiel.